

Global Duty of Care Awards 2019: Bewerbungen ab sofort möglich

31. Januar 2019 – Die International SOS Foundation hat die Global Duty of Care Awards für das Jahr 2019 ausgeschrieben. Die jährliche Auszeichnung, die zum vierten Mal verliehen wird, würdigt Unternehmen für ihre hervorragende Arbeit bei der Eindämmung von Gesundheits- und Sicherheitsrisiken im Ausland und dem erfolgreichen Schutz ihrer weltweiten Belegschaft.

2019 stehen die Awards unter dem Thema „Nachhaltige Zukunft und außergewöhnliches Wachstum“, was den Beitrag der Fürsorgepflicht zu einem nachhaltigen Unternehmen betont. Zwei neue Award-Kategorien werden eingeführt: „Remote Resilience“ und „Belt and Road Initiative“ (Details siehe weiter unten).

Unternehmen aller Größen sind aufgefordert, sich zu bewerben, besonders Experten aus den Bereichen Sicherheit, Risikomanagement, Reise, Versicherung, Recht, Medizin, Arbeitsschutz und Personalwesen.

Arnaud Vaissié, Chairman der International SOS Foundation, sagt: „Zu den aktuellen Herausforderungen internationaler Beziehungen gehören auch eine erhöhte Sensibilität rund um berufliche Auslandsreisen und Entsendungen. Unternehmen mit internationalen Belegschaften und immer komplexeren Compliance-Verpflichtungen müssen über die Veränderungen auf dem Laufenden sein – insbesondere darüber, wo, wann und wie sie und ihre Mitarbeiter betroffen sein könnten. Die diesjährigen Awards fördern den Austausch von bewährten Verfahren für alle Aspekte der Fürsorgepflicht. Das Motto ‚Nachhaltige Zukunft und außergewöhnliches Wachstum‘ spiegelt wider, dass der Schutz der Mitarbeiter mehr Nachhaltigkeit und mehr Wachstum nach sich zieht. Die diesjährigen Awards werden in Shanghai, China, verliehen, wo sich exponentielles Wachstum und globale Veränderungen konzentrieren und die sogenannte Belt-and-Road-Initiative an Schwung gewinnt.“

Melissa Delaney, Senior Manager, Student Life Department an der RMIT University Vietnam und Gewinnerin eines Duty of Care Award 2018, sagt: „Wo auch immer sie in der Welt sind, die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer mehr als 6.000 Studierenden genießt höchste Priorität. Den Duty of Care Award 2018 in der Kategorie Bildung für die Unterstützung unserer Studenten zu gewinnen, war eine besondere Anerkennung und Bestätigung der Stabilität unseres Programms. Außerdem ist es eine Freude, unsere Erfahrungen und Erfolgsmethoden teilen zu können und damit zu zeigen, wie die Einbettung von Studentenfürsorge und Wohlbefinden in Bildungsprogrammen zu verbesserter studentischer Teilnahme und Bildungserfolgen führen kann.“

Die Awards werden von einem Gremium branchenführender Experten-Jurymitglieder und einer großen Zahl international anerkannter Unternehmen unterstützt.

Die Global Duty of Care Awards 2019 umfassen die folgenden Kategorien:

1. **Innovation** – Diese Auszeichnung würdigt neue oder neuartige Ansätze, um Risiken zu identifizieren, managen und mindern, die Nutzung von neuen Technologien eingeschlossen.
2. **Resilient Resilience** – Dieser Award würdigt die Entwicklung unternehmerischer Belastbarkeit, um die Gesundheit und Sicherheit derer zu gewährleisten, die in herausfordernden, extremen oder abgeschiedenen Umgebungen arbeiten.
3. **Kommunikation** – Dieser Award würdigt die effektiven Kommunikationskampagnen oder -programme, die Reise-, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken der mobilen Belegschaft mindern.
4. **Botschafter für Fürsorgepflicht (Ambassador of Duty of Care)** – Diese Kategorie würdigt eine Einzelperson, die einen maßgeblichen Einfluss auf den Schutz reisender oder im Ausland arbeitender Menschen hatte.
5. **Bildung** – Diese Kategorie würdigt effektive Programme, die die Gesundheits-, Sicherheits- und Reiserisiken von Studenten, Dozenten und anderem Personal im Bildungssektor mindern.
6. **Nachhaltigkeit (Sustainability)** – Diese Kategorie würdigt die Rolle der Fürsorgepflicht und des Travel-Risk-Managements in den Programmen zur sozialen und nachhaltigen Unternehmensverantwortung.
7. **Belt and Road Initiative (neue Kategorie)** – Diese Kategorie würdigt Unternehmen, die in die Initiative „Belt and Road“ investieren, um internationale Beziehungen, Mobilität und Nachhaltigkeit zu fördern, während ein hoher Qualitätsstandard der Fürsorgepflicht eingehalten wird.

Einreichungen für die Global Duty of Care Awards:

- Mehr Informationen unter www.dutyofcareawards.org. Unternehmen und Einzelpersonen können sich [hier](#) bewerben.
- Die Einreichungsfrist endet am Dienstag, 30. April 2019.
- Die Shortlist wird am Freitag, 28. Juni 2019, veröffentlicht.
- Die Gewinner werden im Rahmen eines Galadiners am Donnerstag, 17. Oktober 2019, im Grand Kempinski Hotel in Shanghai bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Die Duty of Care Awards 2019 werden im unmittelbaren Anschluss an den Duty of Care Summit 2019 verliehen.

Zum dritten Mal versammelt dieser Gipfel branchenweit führende Experten zu Diskussionen, praktischen Fallbeispielen und Networking zu den Themen Schutz mobiler Mitarbeiter und Risikominderung. Um einen Blick auf die Veranstaltung des vergangenen Jahres zu werfen und benachrichtigt zu werden, sobald Tickets zum Verkauf stehen, geht es [hier](#) zur Registrierung.

Über die International SOS Foundation (www.internationalsosfoundation.org)

Die International SOS Foundation versteht sich als Botschafter für das Thema Fürsorgepflicht. Sie wurde im Jahr 2011 gegründet, um Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden von Personen zu verbessern, die arbeitsbedingt ins Ausland reisen oder dort tätig sind. Durch Untersuchung und Erfassen möglicher Gefährdungen sollen potentielle Gefahren gemildert werden. Die Ausweitung der Globalisierung hat dazu geführt, dass mehr Menschen über die Landesgrenzen hinaus in ungewohnten Situationen arbeiten und Risiken ausgesetzt sind, welche die eigene

International SOS **Foundation**

Gesundheit und Sicherheit gefährden können. Die International SOS Foundation ist eine eingetragene Stiftung und konnte mit Mitteln von International SOS gestartet werden. Es ist eine vollständig unabhängige Non-Profit-Organisation. Mehr Informationen zum Thema Fürsorgepflicht und zur International SOS Foundation unter: www.internationalsosfoundation.org.

Kontakt

PR-Partner von International SOS in Deutschland: XSP Kommunikation GmbH

Beate Zwermann
Telemannstraße 20
D-60323 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) – 713 7498-16
E-Mail: zwermann@xsp-frankfurt.de

International SOS GmbH

Karin Böckmann
Marketing & Communications Executive
Dornhofstraße 34
D-63263 Neu-Isenburg
Tel: +49 (6102) – 35 88-463
E-Mail: karin.siegmund@internationalsos.com